

- Öffentlich
 Nichtöffentlich

Vorlage von: H. Deininger
Aktenzeichen: 659.31

TOP 6

Bericht über den Winterdienst 2016/2017

Rückblickend betrachtet stellt sich der Winterdienst 2016/2017 im Vergleich zu den Vorjahren als ruhig und auf die reinen Zahlen betrachtet als unterdurchschnittlich dar. Besondere Vorkommnisse waren nicht zu verzeichnen.

Durch die trockene Gesamtwetterlage waren nur wenige Eisbildungen und Blitzeisereignisse zu verzeichnen, hierdurch waren die Aufwendungen für Taumittel nur gering. Wiederholt zu beobachten waren in den Bereichen Lorenzenzimmern und Großaltdorf durch die geografische Lage mehr Einsatztage und Aufwendungen nötig als in dem Bereich um Vellberg.

Das Hauptaufkommen des Winterdienstes war in der KW 1/2017 zu beobachten. Durch die engen Stoßzeiten auch in anderen Kommunen waren Wartezeiten bei Salzbestellungen von bis zu 3 Wochen einzukalkulieren.

In Zahlen stellt sich der Winterdienst 2016/2017 wie folgt dar:

Einsatztage: 9,00 Tage
Ausgebrachte Taumittelmenge: ca. 70,00 t
Aufgewendete Einsatzstunden o. Rüst- und Vorbereitungszeiten: ca. 120,00 Std.
Aufgewendete Maschinenstunden o. Rüst- und Vorbereitungszeiten: ca. 90,00 Std.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.